

Die Kirche auf den Reformkurs des Konzils zurückführen

ganze Aussendung in einer Datei: [> PDF \(6 Seiten\)](#)

aktuellen Info-Brief zum Verteilen bestellen: [V hier](#)



KirchenVolksBewegung

Bundesweite Kontaktadresse:
»Wir sind Kirche« c/o Christian Weisner
Postfach 65 01 15
D-81215 München
Tel.: +49 (0)8131-260 250
Fax: +49 (0)8131-260 249
E-Mail: info@wir-sind-kirche.de
Internet: www.wir-sind-kirche.de

Wir sind Kirche e.V.
 Spendenkonto:
 IBAN: DE07 4006 0265 0018 2220 00
 BIC: GENODEM1DKM

Der Verein *Wir sind Kirche* e.V. ist vom Finanzamt
Ettlingen unter der Nummer 32199/44490

im Februar 2018

Die Kirche auf den Reformkurs des Konzils zurückführen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der KirchenVolksBewegung, vor fünf Jahren, am **13. März 2013**, haben die Kardinäle in Rom nach dem Rücktritt von Papst Benedikt zum ersten Mal einen **Papst vom anderen Ende der Welt** gewählt. Für sehr viele Menschen, auch weit über unsere Kirche hinaus, ist Papst Franziskus ein großer Hoffnungsträger, **der die Erneuerungsimpulse des Zweiten Vatikanischen Konzils endlich aufgreift und weiterführt**. Die HerderKorrespondenz wird in ihrem März-Heft eine Zwischenbilanz aus Sicht der KirchenVolksBewegung bringen.

Die letzte Weltnachschauung an die römische Kirche hat gezeigt, dass die **Widerstände in der Hierarchie** aber immer noch sehr groß sind. Deswegen ist die auch von **Wir sind Kirche** unterstützte Initiative „Pro Pope Francis“ so wichtig, die mittlerweile sehr prominente Unterstützerinnen und Unterstützer gefunden hat. Vor allem die Bischöfe müssen sich fragen lassen, ob sie sich **gegen den Reformkurs von Papst Franziskus** wirklich intensiv genug unterstützen. Von oben herab verkündete Entscheidungen wie die **massiven Gemeindefestsammlungen** oder die **Hamburger Schulschließungen** entsprechen nicht dem von Papst Franziskus selbst formulierten Anspruch „Gemeinsam Kirche sein“.

- 9.11. März in München: Franz-Mitze-Haus
- Wir sind Kirche-Tagung „Gerechtigkeit, auch für die Armen“ in der St. Franziskus-Kirche in Bonn und 41. Bundesversammlung
- **Wir sind Kirche** - Tagungen sind auch möglich!
- 22. April

Deshalb ist unsere Arbeit weiterhin unerlässlich, auch im partnerschaftlichen Zusammenwirken mit anderen Verbänden und dem **Zentralkomitee der deutschen Katholiken**. Auf dem **Münsteraner Katholikentag** (Frühjahr 2016 bis 15. März) wird **Wir sind Kirche** und setzt im **Katholikentag 2016** kirchen- und gesellschaftskritische Akzente „von unten“.

Damit wir unsere vielen Aktivitäten auch in diesem Jahr stemmen können, **unsere herzlichste Bitte an Sie:**

Auflauf zur KirchenVolksPredigt

- 9.-13. Mal in Münster
- 101. Katholikentag und 4. Katholikentag *plus*
- 22.-23. Juni in der Kath. Akademie Mülheim/Ruhr
- Tagung „Die 68er“ in der kath. Kirche
- 24. November in Nürnberg: Gaste-Prokline-Haus
- Wir sind Kirche-Tagung „Frauen“ mit Dr. Christiane Froitz und 42. Bundesversammlung
- Freiwillige und Ehrenamtliche

→ **Ermöglichen Sie unsere Arbeit auch in diesem Jahr durch Ihre großzügige Spende!** Wir sagen schon jetzt: Herzlichen Dank!

→ **Schreiben Sie immer wieder Briefe an die Kirchenleitungen und an die Medien**, um der Stimme des Kirchenvolkes in der öffentlichen Debatte noch mehr Gewicht zu verleihen!

Mit allen guten Wünschen für Sie und für ein möglichst friedliches Jahr 2018!

Günther Doliwa (neu im Bundesteam) Christian Weisner (Bundesteam) Christian Lauer (Wir sind Kirche e.V.)

Vordrucke für Adressen, Bestellungen, Einzugsermächtigung und Überweisung finden Sie auf der Rückseite. →
Alle weiteren Spendenmöglichkeiten auch ohne Online-Banking im Internet unter www.wir-sind-kirche.de/?id=209



KirchenVolksBewegung

Stellungnahmen von Wir sind Kirche → S. 2
Aktuelles aus der KirchenVolksBewegung → S. 3
Vorschau auf Katholikentag und Katholikentag plus Münster → S. 4

Die Kirche auf den Reformkurs des Konzils zurückführen

Solidarität und das Bewusstsein, dass große Probleme nur gemeinsam gelöst werden können, scheinen in der heutigen Zeit mehr und mehr zu schwinden. Ist es da nicht eine zentrale Aufgabe gerade auch der Religionen und unserer Kirchen, gegen diese Entwicklungen anzugehen? Den Men-

Angst vor der Zukunft zu nehmen? Die Menschen hoffen auch für das Diesseits zu schenken und die Ängste vor der Zukunft zu nehmen? mit diesen Trauer und Angst, Freude und Hoffnung, mit diesen Begriffen hat das Zweite Vatikanische Konzil schon vor mehr als 50 Jahren dafür klare Worte gefunden und grundlegende Reformimpulse für eine Kirche in der Welt gesetzt. Doch während des überlängten Doppelkonziljahrs von Johannes Paul II. und Benedikt XVI. waren diese Äußerungen nur zögerlich umgesetzt, lehrantürlich relativiert und in vielen sogar massiv behindert und bekämpft worden.

Nur wenn die Reformen des Zweiten Vatikanischen Konzils weitergeführt werden, ist die Kirche zu retten!“, sagte Hans Küng, der selber Konzilsberater war und in diesem März seinen 90. Geburtstag feiert, im Herbst 2012 in der Frankfurter Paulskirche auf der Konziliani Versammlung, die *Wir sind Kirche* mitveranstaltete.

Mit Papst Franziskus ist von neuem genau fünf Jahren, am 13. März 2013, erstmals ein Kardinal gewählt worden, der zwar das Konzil in Rom nicht miterlebte hat, der aber von dem Kontinent kommt, auf dem die Visionen dieses Reformkonzils am konsequentesten umgesetzt worden sind. Mit ihm besteht die Chance, die durch das Konzil eingezeichnete Richtung zu verfolgen.

geleitete epische kirchliche Wege auch zu vollziehen. Franziskus bricht in die lateinamerikaner weiterentwickelte, aber nicht mehr kirchlich legitimierte, sondern in der Welt und dem Vatikan zurück. In welchem Kritik er dabei an die innerkirchlichen Reformprojekte und gesellschaftspolitischen Positionen von Paul VI. und an den Katakombenpolitik der Bischöfe, die die Kirche in die Welt zu bringen, und die für die Armen sein muss und die Notwendigkeit von Reformen der Kirchenstruktur sind die Wegweiser seines Pontifikats. **Reform und Gesellschaft** **Ökumenismus und Politik**

menismus ad intra und ad extra gehören zusammen. Die beiden Familiensünden und zahllose andere durch Papst Franziskus initiierte Maßnahmen fügen sich zu einem dynamischen, an den Grundlinien des Konzils ausgerichteten Transformationsprozess zusammen, der hoffentlich unumkehrbar wird. Angesichts der vielen Bremser in der kirchlichen Leitung hat Franziskus bisher jedoch ganz bewusst noch

Wir sind Kirche-Bundesteam



Selbstverständlich ist der Heilige Vater unfehlbar, aber doch nicht die Kardinäle, die ihn gewählt haben.

»Gerechtigkeit säen, Frieden ernten«

9.-11. März 2018 in Münster, Franz-Hitze-Haus
Wir sind Kirche-Tagung und 41. Bundesversammlung
 mit Prof'in Dr. Margit Eckholt (Institut für Katholische Theologie, Universität Osnabrück)
 und Norbert Arntz (Institut für Theologie und Politik, Münster)

Außerdem: • Vorbereitung auf den Katholikentag und Katholikentag plus in Münster 2018 • Literarisch-musikalischer Droste-Hülshoff-Abend „Zwischen Loyalität und Freiheit“ • nationale und internationale Schwerpunkte der KirchenVolks-Bewegung • Stadtrundgang • Gottesdienst zur Frauenordination • und anderes mehr

> Frühjahrs-Brief 2018
mit Rückantwort (2 Seiten PDF)

> Frühjahrs-Info 2018
(4 Seiten PDF)

Inhaltsverzeichnis des Frühjahrs-Infos

mit Links zu weiterführenden Informationen:

- Editorial
- Einladung zur *Wir sind Kirche*-Tagung und Bundesversammlung > [mehr](#)
- Ökumenischer Frauenkongress in Osnabrück > [mehr](#)
- Zur kirchlichen Segnung homosexueller Ehepaare > [mehr](#)
- Zur angekündigten Schulschließung in Hamburg > [mehr](#)
- Pro Pope Francis: Offener Brief an Papst Franziskus > [mehr](#)
- Thema „Sexualisierte Gewalt“ weiter aktuell > [mehr](#)
- Annegret Laakmann erhält Verdienstmedaille des Bundespräsidenten
- 90. Geburtstag von Hans Küng > [mehr](#)
- Aufruf zur KirchenVolksPredigt 2018 > [mehr](#)
- Debatte: Welche Kirche(n), welchen Glauben brauchen wir heute und in Zukunft? > [mehr](#)
- Tagung „Die ‚68er‘ in der katholischen Kirche“ > [mehr](#)
- Ausgewählte Neuerscheinungen
- Terminvorschau 2018 > [mehr](#)
- Vorläufige Programmvorschau Katholikentag und Katholikentag *plus* > [PDF](#)
- Bitte um Ihre Spende zum Katholikentag > [mehr](#)

Verteilen Sie bitte dieses *Wir sind Kirche*-Info in Ihrer Gemeinde und Ihrem Umfeld! Weitere Exemplare senden wir Ihnen gerne zu.

[Ich bestelle den aktuellen Info-Brief zum Verteilen](#)

(Spende erbeten)

Und noch eine herzliche Bitte:

Unterstützen Sie die Arbeit von *Wir sind Kirche* durch Ihr Engagement und auch durch Ihre (steuerlich absetzbare) Spende.

Ganz einfach und sicher ist das [Spenden auch über unsere Internetseite](#).

Zuletzt geändert am 19.03.2018